

Sammlungen.

Conwentz, Ueber ein Herbarium Prussicum des Georg Andreas Helwing aus dem Jahre 1717. (Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig. Neue Folge. Bd. VII. Heft 2. p. 181—183.)

Das Herbarium besteht aus fünf dicken Lederbänden in Folio, welche vom Propst Helwing dem Danziger Sekretär Jacob Theodor Klein (1685—1759) geschenkt wurden und dann einen Theil dessen Cabinets gebildet hatten, mit diesem Cabinet sodann vom Markgrafen Friedrich der Universität Erlangen geschenkt wurden und nun an das Danziger Provinzial-Museum gegen Pflanzendoubletten gelangt sind.

Das Herbarium enthält Phanerogamen, sowie Vertreter aus allen Ordnungen der Kryptogamen, die nicht immer bestimmbar sind. Gesammelt ist es wahrscheinlich um Angerburg. Bemerkenswerth ist, dass schon damals *Senecio vernalis* W. K. dort vorhanden war; derselbe ist also nicht erst in diesem Jahrhundert in West-Preussen eingewandert. Mehrfach enthält das Herbar auch Missbildungen.

Freyh (Prag.)

Referate.

Hieronimus, G., Ueber *Dicranochaete reniformis* Hieronym., eine neue Protococceacee des Süßwassers. (Cohn's Beiträge zur Biologie der Pflanzen. Bd. V. 1890. p. 351—372. 2 Tfln.)

Im Jahre 1887 hat Verf. bereits kurz über den in der Ueberschrift genannten Organismus berichtet (cf. das Ref. im Bot. Centralbl. Bd. XXXV. 1888. p. 321); hier bietet er genauere Untersuchungen über die Zellenbestandtheile desselben und die wesentlichen Punkte der Entwicklungsgeschichte, welche den Vorbericht in manchen Beziehungen ergänzen und berichtigen. — Die eigenthümliche Borste wird direct vom Plasma in der Weise gebildet, dass das vordere Ende der zur Ruhe gekommenen Schwärmospore nach Verlust der Geisseln zu einem protoplasmatischen Faden auswächst, der sich einige Male dichotomisch verzweigt und sogleich beim Entstehen eine Gallerthülle anscheidet. Ist der Faden ausgewachsen, so tritt das Protoplasma nach und nach wieder aus dem Röhrensystem in die Zelle zurück, die Röhre füllt sich mit Gallertmasse und wird massiv. In dieser Borste, die mitunter in der Mehrzahl vorkommt und dann als eine einzige im status nascens getheilte Borste gedeutet wird, glaubt Verf. ein Schutzorgan gegen niedere Thiere, insbesondere Infusorien sehen zu dürfen, ein Schutzorgan, das allerdings weniger den erwachsenen, ausserdem durch ihre Gallerthülle geschützten In-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [48](#)

Autor(en)/Author(s): Freyn Joseph Franz

Artikel/Article: [Sammlungen. 286](#)